

	<p>Object: Requisitionsscheine für die Beschlagnahmung von Wohnungen</p> <p>Museum: Stadtmuseum Rastatt im Vogelschen Haus Herrenstraße 11 76437 Rastatt 07222 / 9728400 museen@rastatt.de</p> <p>Inventory number: o. Inv.</p>
--	---

Description

Der kleine Band versammelt Requisitionsscheine zur Beschlagnahmung von Häusern und Wohnungen durch die "Armee Francaise / Place de Rastatt" in den Jahren 1945 und 1946. Die Blätter sind mit den Unterschriften der jeweiligen Hausbewohner versehen.

Rastatt wurde am 13. April 1945 vom französischen Militär eingenommen, wenige Wochen bevor der Zweite Weltkrieg mit der Kapitulation Deutschlands endete.

Die ersten drei Jahre der französischen Besatzungszeit waren für die Bevölkerung von Rastatt von Not und Entbehrungen geprägt. Vor allem die Beschlagnahmungen von Wohnraum und Lebensmittel trafen die Stadt nach den Jahren des Krieges und der Zerstörung hart.

Nach der Währungsreform 1948 verbesserte sich die Lage zunehmend und Stadtrat und Bürgermeister erhielten schrittweise ihre Entscheidungsbefugnisse zurück. 1999 zogen die französischen Streitkräfte endgültig aus Rastatt ab.

Basic data

Material/Technique:	Papier, beschrieben, gebunden
Measurements:	H 20 cm, B 15 cm, T 5 cm

Events

Issued	When	1945-1946
	Who	
	Where	Rastatt

[Relationship to location]	When	
	Who	
[Relation to person or institution]	Where	Rastatt
	When	
	Who	French Armed Forces
	Where	

Keywords

- Alliierte Besatzung (1945-)
- Apartment
- Beschlagnahme
- Kriegsende (2. Weltkrieg)
- World War II